

# Goldene unsterbliche Kindheit

## Winnetou

Winnetou oder Old Shatterhand? — Haben wir uns als Kinder wirklich darum gestritten, ob dem edlen Indianer oder dem tatbereiten klugen Weißen nachzueifern sei? Vielleicht war unser Wille doch auf Seiten des jungen deutschen Mannes, der da auszog in den Kampf zur Kultivierung des Westens. Die „Westmänner“, das waren die Kerle, die nach unserem Geschmack das Leben meisterten. Und war ein echter Henry Stutzen nicht eine bessere Sache als ein Skalpmesser?

Als Old Shatterhand die Spur der Redmen entdeckte, als er endlich mit Winnetou die große Freundschaft schloß, da wurde in unserer jungen Seele etwas lebendig, was zunächst sich vielleicht nur im Spiel bewies, was aber wirksam bleiben sollte für immer:

Freude am Abenteuer, Vertrauen auf die eigene Kraft, Ehrlichkeit im Wort, Anstand im Handeln, Achtung vor dem Gegner! Mögen wir sonst von unserem Winnetou und seinen Squaws und seinen Wigwams und seinen Freundschaften und Abenteuern vieles vergessen haben. Diese fünf Mannestugenden hatte Winnetou durch seine Gestalten auf uns wirken lassen, daß sie sich für immer in unserer Seele eingruben.

\*

Unter diesem Titel brachte der

## Völkische Beobachter

vom 20. Nov. 1938 in seiner Beilage „Bunter V. B.-Bogen“ eine lebensfrische Erinnerung der eindrucksvollsten Bücher unserer Jugend, zu denen in erster Linie Karl May mit seinem unsterblichen „Winnetou“ gehört.

## Das Karl-May-Museum in Radebeul 10 Jahre alt!

Diese einzigartige Erinnerungsstätte an die Indianer Nordamerikas vermittelte schon Tausenden von Besuchern aus nah und fern Einblick in das Leben, die Kultur und den Kampf des roten Mannes. Selbst Forscher und Kenner haben ihre Freude an den seltenen Sammelstücken, die hier zusammengetragen wurden.



Endkampf der Indianerschlacht am Little Bighorn 1876 Photo-Magel, Radebeul

Eindrucksvolles Großgemälde aus dem Karl-May-Museum von Prof. Elf Eber, München

## KARL-MAY-VERLAG · RADEBEUL BEI DRESDEN

Bitte ins Schaufenster hängen!